



Gutach



Bleibach



Siegelau

www.gutach.de

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

41. Jahrgang · Nr. 24

Mittwoch, 10. Juni 2015



Nur noch wenige Tage bis zum Anmeldeschluss des Sommerferienprogramms 2015

Liebe Kinder, denkt daran am Freitag, 26. Juni ist Anmeldeschluss.

Ihre Gemeindeverwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am **Mittwoch, den 17. Juni 2015** findet um **17:30 Uhr im Bahnhof Bleibach, Bürgersaal** eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bauvoranfrage auf Abbruch eines vorhandenen Nebengebäudes mit Ferienwohnung und Neubau von drei Garagenstellplätzen, einem Carport sowie einer Gästewohnung auf dem Grundstück Kapellenweg 4 (Flurst. Nr. 142/4) im Ortsteil Siegelau
2. Sonstiges
3. Anfragen aus dem Technischen Ausschuss

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. *Urban Singler*
Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 17. Juni 2015** findet um **19.00 Uhr im Bahnhof Bleibach, Bürgersaal** eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)
2. Bekanntgaben
3. Feststellung eines wichtigen Grundes gemäß § 16 Abs. 2 GemO für das Ausscheiden des Mitglieds Sebastian Rötzer aus dem Gemeinderat
4. Nachrücken von Herrn Heinrich Eble in den Gemeinderat
 - a) Feststellung von evtl. Hinderungsgründen für den Eintritt in den Gemeinderat
 - b) Verpflichtung von Herrn Heinrich Eble
5. Bestellung des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters
Benennung des CDU-Fraktionsvorsitzenden bzw. -sprechers
Ergänzung oder ggf. Neuwahl der Mitglieder bzw. Vertreter
 - a) Technischer Ausschuss
 - b) Verwaltungsausschuss
 - c) Ausschuss für die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Waldkirch und den Gemeinden Gutach im Breisgau und Simonswald

- d) Gesellschafterversammlung der Elztal & Simonswäldertal Tourismusverwaltung GmbH und Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co.KG
- e) Nicht ständigen Umlegungsausschuss „Alte Ziegelei“
6. Vergabe von Außenarbeiten (Asphalt und Zaun) auf der Gemeinbedarfsfläche Hintermatte (Bereich Bauhof)
 - Beschlussfassung -
7. Vergabe von Straßensanierungsmaßnahmen „Eulenzwiesweg, Talstraße, Oberspitzenbacher Straße, Mußbachstraße“ im Ortsteil Siegelau/Bleibach
 - Beschlussfassung -
8. Zustimmung zu den vom Kuratorium empfohlenen Elternbeiträgen für die katholischen Kindergärten ab dem Kindergartenjahr 2015/2016 und Anpassung der verlängerten Öffnungszeiten im Kindergarten St. Franziskus Bleibach
 - Beschlussfassung -
9. Elternbeiträge für Kinder unter drei Jahren im kommunalen Kindergarten „Schatzkiste“ für das Kindergartenjahr 2015/2016
 - Beschlussfassung -
10. Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde
 - Beschlussfassung -
11. Anfragen aus dem Gemeinderat

Nach der öffentlichen Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.

Urban Singler
Bürgermeister

Überprüfung der Straßenbeleuchtung

Die Netze BW führt im Zeitraum der KW 24, zwischen dem **08.06.2015** und dem **12.06.2015**, die Überprüfung der Straßenbeleuchtungsmasten durch.

In einigen Fällen ist dabei das Betreten von Privatgrundstücken unerlässlich.

Die Netze BW sowie die Gemeindeverwaltung bitten hierfür um Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung



„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“

NOTDIENSTE ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 01805/19292-320 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von
8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

- Di. 09.06. Apotheke, Simonswald**
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
- Mi. 10.06. Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen**
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090
- Do. 11.06. Neue Apotheke, Emmendingen**
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221
- Fr. 12.06. Severin-Apotheke, Denzlingen**
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Sa. 13.06. Bürkle-Apotheke, Emmendingen**
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
- So. 14.06. Central-Apotheke, Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Mo. 15.06. Kastelburg-Apotheke, Waldkirch**
Freie Str. 2, Tel. 07681 1379
- Di. 16.06. Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)**
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Samstag/Sonntag, 13.06./14.06.15
Dr. Brezinger, Glotttert
Winterbachstr. 13, Tel. 07684 90890
Dr. Brodauf, Emmendingen
Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,
78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum
Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170/6313727

Recyclinghof Bleibach:

Simonswälder Straße. Öffnungszeiten:
Fr., 13.00 - 17.00 Uhr, Sa., 09.00 - 13.00 Uhr

Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Simonswälder Str., beim Getränkemarkt (neben Recyclinghof)
am 1. Samstag im Monat sowie im März/April und im Sep./Okt./
Nov. zusätzlich am 1. und 3. Sa. im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr

Straßenbeleuchtung Hotline:

0800 100 1873 über diese Nummer erreichen Sie uns 24
Std, 7 Tage die Woche.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention
Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel 07681/24623
Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr
emma
Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970

Seniorenflug Siegelau am Mittwoch, den 08.07.2015

Liebe Seniorinnen und Senioren,
beim Seniorennachmittag der Siegelauer Senioren haben die Anwesenden folgende Reiseroute für unseren diesjährigen Ausflug ausgesucht:

Herrliche Nordschwarzwaldfahrt –

Schloss Favorite – Rastatt – Murgtal
Fahrt über die Heiburg ins Kinzigtal Richtung Offenburg – Baden-Baden, evtl. ab Bühl entlang der B3 um auch von Land und Leuten etwas zu sehen.

10:00 Uhr Ankunft im Schlosspark von Schloss Favorite bei Rastatt. Gelegenheit um im Park zu flanieren oder im Schlosscafé einen Frühstücken zu nehmen.

11:00 Uhr Weiterfahrt mit dem Schätzle-Bus entlang der reizvollen Murg Richtung Gaggenau, über Forbach in die Tourismusmetropole Baiersbronn. Einkehr zum gemeinsamen Mittagessen.

Nach dem Essen Weiterfahrt durch das landschaftlich naturnahe obere Murgtal auf den Ruhestein.

Auf der Schwarzwald-Panoramastraße B500 Richtung Mummelsee - Hornisgrinde, anschließend Richtung Sasbachwalden.

In der Umgebung von Sasbachwalden Einkehr zur gemütlichen Cafépause, weiter Richtung Achern – Offenburg – Kinzigtal – Elztal

Abfahrt ist um 08:00 Uhr beim Gasthaus „Hirschen“

Zusteigemöglichkeiten in üblicher Weise.

Rückkehr gegen 18:30 Uhr

Es sind noch Plätze frei, wir bitten alle reiselustigen Siegelauer Seniorinnen und Senioren sich noch kurzfristig auf dem Rathaus Bleibach, Sekretariat bei Frau Sofia, Tel.: 07685/9101-12 anzumelden.

Wie beim Seniorennachmittag bereits angekündigt, ist auch in diesem Jahr von jedem Teilnehmer ein Eigenanteil an der Fahrt zu entrichten. Wie hoch dieser sein wird, richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer (ca. 10 EUR). Der Betrag wird im Bus eingesammelt.

Ich freue mich nun, mit einem hoffentlich vollbesetzten Reisebus zu einer geselligen Ausflugsfahrt aufzubrechen und grüße Sie bis dahin sehr herzlich.

Ihr
Urban Singler,
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sachlicher und räumlicher Teilflächennutzungsplan zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windkraftanlagen für die Stadt Waldkirch und die Gemeinde Gutach im Breisgau

»Konzentrationszonen Windenergie«

Stand 2. Offenlage

Sachlicher und räumlicher Teilflächennutzungsplan zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windkraftanlagen für die Stadt Waldkirch und die Gemeinde Gutach im Breisgau: Billigung des Entwurfs des Teilflächennutzungsplans und Auslegungsbeschluss

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Waldkirch mit den Gemeinden Gutach im Breisgau und Simonswald hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.04.2015 den Entwurf des sachlichen und räumlichen Teilflächennutzungsplans zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windkraftanlagen gebilligt und die Auslegung beschlossen.

Der sachliche und räumliche Teilflächennutzungsplan zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windkraftanlagen umfasst die gesamten Gemarkungsflächen der Stadt Waldkirch und der Gemeinde Gutach im Breisgau.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet in Form einer öffentlichen Auslegung statt. Der Entwurf des sachlichen und räumlichen Teilflächennutzungsplans in der Fassung vom 26.02.2015 und die Begründung liegen in der Zeit von

**Montag, den 22.06.2015 bis
einschl. Freitag, den 31.07.2015**

im Bürgermeisteramt der Stadt Waldkirch - Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt - 1. DG im Flur vor Zimmer-Nr. 309, Marktplatz 1 - 5, 79183 Waldkirch während der Dienststunden

Montag - Freitag von 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Montag - Mittwoch jeweils 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Donnerstag von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

sowie im Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau, Rathaus Bleibach, Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Sprechzeiten:

Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und

Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

und dem Bürgermeisteramt Simonswald, Talstraße 12, 79263 Simonswald

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

und von 15:30 Uhr – 18:30 Uhr

Freitag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

öffentlich aus.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

I. Umweltbericht und Fachgutachten:

- Umweltbericht zu den Auswirkungen auf die *Schutzgüter*:
 - *Menschen* (insbesondere zu erforderlichen Schutzabständen zu Wohnbebauung wegen Lärmimmissionen von Windenergieanlagen)
 - *Tiere, Pflanzen, Biologische Vielfalt* (insbesondere die Auswirkungen auf vorhandene Biotope und Habitate von Fledermäusen, Vögeln und Insekten)
 - *Boden* (insbesondere im Hinblick auf den Verlust natürlicher Bodenfunktionen infolge der Flächeninanspruchnahme durch Windenergieanlagen und Erschließung)
 - *Wasser* (insbesondere die Auswirkungen auf Wasserschutzgebiete bzw. das Grundwasser und die Trinkwassergewinnung)
 - *Klima* (die Auswirkungen auf die lokalen klimatischen Verhältnisse)
 - *Landschaft* (die Auswirkungen infolge der Errichtung von Windenergieanlagen in den Konzentrationszonen)

- *Kulturgüter und sonstige Sachgüter* (die Auswirkungen auf vorhandene Baudenkmäler)
- Steckbriefe der Konzentrationszonen mit zusammenfassender Bewertung der jeweils betroffenen Umweltbelange (Anlage 1 zum Umweltbericht)
- Vertiefende Untersuchung der potenziellen Konzentrationszonen – Ergebnisbericht zur Eignung bzw. zum Ausschluss potenzieller Konzentrationsflächen mit vertiefter Prüfung der umweltrelevanten Ausschluss- und Restriktionskriterien (Anlage 2 zum Umweltbericht)
- Unterlagen zur artenschutzfachlichen Beurteilung der windkraftsensiblen Vogelarten (Anlage 3 zum Umweltbericht)
- Unterlagen zur artenschutzfachlichen Beurteilung und FFH-Vorprüfung für die Artengruppe Fledermäuse (Anlage 4 zum Umweltbericht)
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung mit zusammenfassender Darstellung und Bewertung der Betroffenheit von Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie und von europäischen Vogelarten, insbesondere der als windenergiesensibel geltenden Vogelarten und der Fledermäuse sowie unter zusätzlicher Berücksichtigung weiterer potenziell im Gebiet vorkommender Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie hinsichtlich der späteren Standortbestimmung und Vermeidung (Anlage 5 zum Umweltbericht)
- Natura 2000-Vorprüfung für die FFH-Gebiete 8013-342 Kandelwald, Rosskopf und Zartener Becken und das Vogelschutzgebiet SPA 7915-441 Mittlerer Schwarzwald mit Informationen zu den Auswirkungen der Konzentrationszonen auf die Erhaltungsziele der Schutzgebiete (Anlage 6 zum Umweltbericht)

II. Relevante Umweltinformationen aus verfügbaren Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange, insbesondere vom Regierungspräsidium Freiburg, vom Landratsamt Emmendingen, vom Regionalverband Südlicher Oberrhein, von der forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg und von benachbarten Gemeinden bzw. Verwaltungsverbänden:

- Hinweise zu raumordnerischen Belangen
- Hinweise zur Methodik artenschutzrechtlicher Untersuchungen sowie zu Untersuchungen des Landschaftsbildes
- Hinweise zu Fledermausvorkommen
- Hinweise zu Vogelvorkommen
- Hinweise zu geschützten Biotopen
- Hinweise zu Bodenschutzwald und Erholungswald
- Hinweise zu Erschließungsmöglichkeiten
- Hinweise zur Denkmalpflege
- Hinweise zu Auswirkungen der Planung auf das Landschaftsbild

Zur Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung findet zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange außerdem am

**Donnerstag, 18.06.2015 um 18.00 Uhr
in der Turn- und Festhalle im Ortsteil Bleibach,
Raufeldstraße 4 in 79261 Gutach im Breisgau eine
Informationsveranstaltung**

statt. Hierbei ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Zur Beteiligung der Öffentlichkeit sind alle Bürger der Stadt Waldkirch sowie der Gemeinden Gutach im Breisgau und Simonswald herzlich eingeladen.

Die Öffentlichkeit kann sich in den Rathäusern über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist zur Planung – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen beim Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt der Stadt Waldkirch oder in den Bürgermeisterämtern Gutach im Breisgau und Simonswald abgeben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der



Beschlussfassung über den sachlichen und räumlichen Teilflächenflächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Waldkirch, 27.05.2015

gez. Leibinger, Vorsitzender

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

am 12. Juni 2015

Herrn Karl Heinz Harbering,
Silberwaldstr. 4

zum 78. Geburtstag

am 13. Juni 2015

Herrn Lothar Duffner,
Hörnlebergstr. 10
Herrn Ewald Moser,
Simonswälder Str. 2/1

zum 81. Geburtstag

zum 78. Geburtstag

am 14. Juni 2015

Frau Gertrud Nopper,
Elmingweg 3
Herrn Kurt Adolf Kiefer,
Landstr. 26

zum 80. Geburtstag

zum 77. Geburtstag

Auch den Altersjubilaren, die namentlich nicht genannt werden wollen, gratulieren wir recht herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Wohlergehen.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Garten in Marckolsheim erstmals geöffnet

Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ kann am **Samstag, 20. Juni 2015** erstmals auch ein Garten im Elsass besichtigt werden. Jaqueline und Michel Erard laden **von 14 bis 18 Uhr** in Marckolsheim in ihren „Garten in den Wolken“ in der Route du Rhin – Nr. 11 ein. Sie haben einen Garten angelegt mit gemischten Rabatten im englischen Stil mit vielen Gehölzen, Hortensien, Taglilien aus eigener Züchtung, Funkien, Gräsern und Pfingstrosen. Anfahrt: Nach der Rheinüberquerung bei Sasbach Richtung Seléstat am Kreisel beim Supermarkt nach Marckolsheim abbiegen auf die D 468, durch den Ort fahren, nächster Kreisel links auf D 10, nächsten Kreisel überqueren, es ist das letzte Haus links. Der Garteneingang ist auf der Rückseite.

Ländlicher Nutzgarten in Wagenstadt

Am **Sonntag, 21. Juni 2015** kann von **10 bis 17 Uhr** der Garten von Roswitha und Ludwig Ette in Herbolzheim-Wagenstadt in der Rotackerstraße 10 besichtigt werden. Es ist ein ländlicher Nutzgarten zur Selbstversorgung mit großer Vielfalt an Gemüse und alten Gemüsesorten, Tee- und Heilkräuter, Herstellung von Balsamen und Tinkturen, biologische Bewirtschaftung in Mischkultur nach Gertrud Franck mit aktiver Nützlingsförderung sowie Hoch- und Hügelbeeten. Beim Haus direkt bestehen keine Parkmöglichkeiten.

Hausgarten mit vielen Rosen in Oberhausen

Antje und Günther Stehlin in Rheinhausen-Oberhausen im Neuweg 37 öffnen ihren Garten nochmals **am Sonntag, 21. Juni 2015 von 11 bis 17 Uhr**. In ihrem ländlichen Hausgar-

ten blühen jetzt die Rosen, darunter auch viele Nostalgie-rosen. Der Garten verfügt über schöne Sitzplätze, einen kleinen Teich mit Bachlauf und viele Stauden.

Landwirtschaftsamt

Gärtnern und Kochen mit Kindern

Säen und Pflanzen, Pflegen und Ernten begeistert Kinder. Sie sehen dabei anschaulich, woher Obst und Gemüse kommen. Mit den neuen Hochbeeten des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums Emmendingen-Hochburg können Kinder von sechs bis zwölf Jahren am **Samstag, 20. Juni 2015 von 10 bis 13 Uhr** erfahren, wie Frühlingsgemüse geerntet wird und neue Pflanzen für den Herbst setzen. Aus dem geernteten Gemüse bereiten sie einfache Speisen zu. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 € plus 5 € für Lebensmittel und Materialkosten. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Anmeldung bis zum 12. Juni 2015 beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 9110.

Kinderkochkurs: Geschenke aus der Küche

Unter dem Motto „Geschenke aus der Küche“ bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg **am Do., 25. Juni 2015 von 15 bis 18 Uhr** einen Kochkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 € plus 3 € für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Anmeldung bis zum 19. Juni beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 9110. Der Kochkurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Versuchsfeldtag „Getreide“ in Mahlberg-Orschweier

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Emmendingen **am Mittwoch, 17. Juni 2015**, auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier den traditionellen Versuchsfeldtag. Die Veranstaltung wird **um 9.30 Uhr** eröffnet. Führungen durch die Sorten-, Düngungs-, Pflanzenschutz- und anbautechnischen Versuche erfolgen um 10:00 Uhr und 13:30 Uhr. In der Mittagspause besteht Gelegenheit zur Diskussion mit Vertretern der Genossenschaften, des Landhandels, der Firmen und der amtlichen Beratung. Für Bewirtung ist gesorgt. Bei Teilnahme am Vormittag oder am Nachmittag kann bei Bedarf der Fortbildungsnachweis zum Erhalt der Sachkunde im Pflanzenschutz für zwei Stunden ausgestellt werden. Die Anfahrt zum Versuchsfeld ist ab der Autobahnausfahrt Ettenheim ausgeschildert.

Abfallwirtschaft

Abfallwirtschaft feiert 25 Jahre mit Aktionstag

Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen wird 25 Jahre alt und feiert dies **am Freitag, 19. Juni 2015 von 10-17 Uhr** mit einem Aktionstag im „Haus am Festplatz“ und auf dem Vorplatz in der Schwarzwaldstraße in Emmendingen. Mit einem Tütentauschtag will die Abfallwirtschaft ein Zeichen gegen den zunehmenden Verbrauch von Einwegtüten aus Plastik beim Einkauf setzen. In Deutschland verbraucht jeder Einwohner statistisch 76 Plastikeinkaufstüten im Jahr. Für den Landkreis Emmendingen wären das rechnerisch in nur einem Jahr rund 12 Millionen Wegwerftüten. Deshalb erhalten alle Besucher des Aktionstages gegen die

symbolische Abgabe einer Plastikeinwegtüte eine zusammenfaltbare Einkaufstasche: Sie braucht wenig Platz und kann immer wieder für den Einkauf verwendet werden. Sie spart jede Menge Plastiktüten ein und trägt damit zu viel weniger Abfall bei. Wer sein altes Handy abgibt, kann dafür im Tausch ein Schokoladenhandy mitnehmen. In einer Ausstellung wird am Aktionstag die interessante Entwicklung der Abfallwirtschaft in den vergangenen 25 Jahren lebendig vom ersten Recyclinghof bis zur Einführung der Sperrmüll- und Schrottsammlung auf Abruf. Die Müllabfuhr einst und jetzt zeigen ein historisches Müllfahrzeug von 1952 und ein modernes Müllfahrzeug, mit dem heutzutage die grauen Tonnen geleert werden. Für die Besucher des Aktionstages gibt's Kaffee und Kuchen und Bewirtung. Bei einem Quiz sind attraktive Preise zu gewinnen.

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg



„Von der Uni in den Beruf“

Das Vorstellungsgespräch

Am **Donnerstag, 18. Juni**, informiert Diplom-Psychologe, Personalberater und Buchautor Hans-Georg Willmann zum Thema „Das Vorstellungsgespräch“. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 Uhr im Kollegiengebäude 1 (Hörsaal 1098) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19:45 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Vortrag informiert darüber, welche Anforderungen Arbeitgeber an Berufseinsteiger stellen, welche Kompetenzen erforderlich sind und wie man in einer Selbstpräsentation überzeugt. Zudem werden angesprochen: Fragen, mit denen man im Gespräch rechnen muss. Wie man herausfindet, ob der Arbeitgeber passt. Und wie man sich für oder gegen ein Vertragsangebot entscheidet.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Vortragsreihe „Von der UNI in den Beruf“

Was den Personalchef wirklich interessiert

Am **Donnerstag, 11. Juni**, gibt Diplom-Psychologe Hans-Georg Willmann einen Einblick hinter die Kulissen der Personalarbeit und der Stellenbesetzung in Unternehmen. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1098) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Die Themen: Anforderungskriterien in Stellenanzeigen: typische Fragen der Personaler und warum sie gestellt werden; worauf es bei den Bewerbungsunterlagen und im Vorstellungsgespräch ankommt; wie man die Chancen auf ein Vorstellungsgespräch oder ein Vertragsangebot erhöht. Hans-Georg Willmann arbeitet seit 1998 als Personalberater und Coach. Er ist Autor zahlreicher Erfolgsratgeber zu den Themen Berufliche Entwicklung und Karriere.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

„BiZ4you“ – Berufe in Tourismus und Freizeit

Am **Donnerstag, 25. Juni**, gibt es ab **17:30 Uhr** im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehenner Straße 77, Informationen rund um Berufe in Tourismus und Freizeit.

In einem moderierten Interview stellen Betriebsvertreter und Auszubildende namhafter Unternehmen aus der Region Ausbildungsberufe aus den Berufsfeldern Tourismus,

Freizeit, Sport, Gastronomie und Veranstaltung vor. Interessierte Jugendliche können sich an den Informationsständen der Unternehmen aus erster Hand über Ausbildung, Arbeitsbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten dieser Berufsfelder informieren.

Die Aktion ist Teil der berufsorientierenden Veranstaltungsreihe BiZ4you, die von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Freiburg organisiert wird.

Eine Anmeldung ist zur kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich. Information unter Telefon 0761 2710 264.

Gewerbeakademie Freiburg

Info-Abend zum Studium Betriebswirt

Betriebswirte sind gefragte Führungskräfte in kleineren und mittleren Unternehmen. Die Gewerbe Akademie Freiburg startet am **13. Oktober** wieder einen Studiengang Betriebswirt. Hier lernen die Teilnehmer moderne Managementmethoden kennen. Sie üben unternehmerisches und selbstverantwortliches Entscheiden. Die zentralen Themen des Studiums sind Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Recht und Personalführung. In allen vier Fächern wird auch schriftlich geprüft. Zusätzlich muss eine Projektarbeit erstellt werden. Mit dem Abschluss können sich die Absolventen für das Studium zum Bachelor of Arts in Business Administration an jeder Hochschule bewerben. Die Gewerbe Akademie veranstaltet im Vorfeld am **Donnerstag, 9. Juli ab 18 Uhr** in ihren Räumen einen Info-Abend. Anmeldungen für die Fortbildung werden bereits jetzt entgegen genommen.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Meister-BAföG und dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Infos erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Industrie- und Handelskammer

„IHK ON THE ROAD“

Sprechstunde für Unternehmen und Existenzgründer in Achern

Die IHK Südlicher Oberrhein kommt zu Ihnen!

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „IHK ON THE ROAD“ findet am **18. Juni 2015** (zw. 9-17 Uhr) in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Achern ein gemeinsamer Beratungstag statt.

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung mit der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungs-GmbH in Kehl am 10. März 2015 ist die Wirtschaftsförderung der Stadt Achern die nächste Etappe unserer Roadshow. Die Teilnehmer können aus dreiverschiedenen Geschäftsfeldern (**International, Existenzgründung und Unternehmensförderung, Recht und Steuern**) ihre Beratungsgespräche individuell zusammenstellen. Suchen Sie Geschäftspartner im Ausland? Sie wollen ein Unternehmen gründen, Ihre eigenen Ideen verwirklichen, Chancen ergreifen? Möchten Sie zunächst eine Betriebsstätte im EU-Ausland einrichten oder möchten Sie nur mit ausländischen Vertriebspartnern kooperieren? Wir liefern Ihnen schnell und kompakt die Antworten auf all Ihre Fragen. Melden Sie sich an und buchen Sie Ihren individuellen Beratungstermin vor Ort (Rathaus Illenau, Wirtschaftsförderung, Besprechungszimmer 246, (Zugang über 1 OG.), Illenauer Allee 73, 77855 Achern. **Die Teilnahme ist kostenlos.** Ansprechpartner & Anmeldung: IHK Südlicher Oberrhein, Frau Katrin Lörch, Tel.: 07821/2703-631, E-Mail: katrin.loerch@freiburg.ihk.de



Naturpark Südschwarzwald

Der 3. Badische Kräutertag rückt näher!

Am 14. Juni 2015 steht in der Gemeinde Bernau im Naturpark Südschwarzwald die Kräutervielfalt im Fokus.



Nach bereits zwei erfolgreichen Kräutertagen in Oberried (2011) und Glottertal (2013) folgt nun der 3. Badische Kräutertag im Naturpark Südschwarzwald. **Am Sonntag, den 14. Juni von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr** erwartet die Besucher in der Gemeinde Bernau ein abwechslungsreiches Programm rund um die Welt der Kräuter. Der Tag beginnt mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Johann und wird anschließend offiziell von Landrätin Marion Dammann (Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald), Dieter Blaeß (Abteilungspräsident, Regierungspräsidium Freiburg), Bürgermeister Rolf Schmidt, gleichzeitig Schirmherr der Veranstaltung, und Walburga Schillinger (1. Vorsitzende des Netzwerks „Bauergarten- und Wildkräuterland Baden e. V.“) eröffnet. Auch dieses Jahr stehen wieder viele interessante Vorträge wie „Bergkräuter zum Heilen“ (Ursel Bühring, 11.45 Uhr), „Bergkräuter für Männer“ (Rosa Maria Beham, 14.15 Uhr) oder „Herkunft und Heilwirkung unserer Gemüsesorten“ (Christiane Denzel, 15.00 Uhr) auf dem Programm. Darüber hinaus können die Besucher am Kräutertag auch selbst aktiv werden und die ganztägigen Mitmachangebote für Groß und Klein nutzen. Ob Pesto, Kräuterseife oder Badepralinen selber herstellen, Insektenhotels bauen oder auch Stocksträuße aus Kräutern zaubern – am Kräutertag ist für jeden etwas dabei. So laden ebenfalls die Kräuterspaziergänge gemeinsam mit verschiedenen Kräuterexpertinnen und dem Bernauer Prof. Dr. Peter Pachaly zur Erkundung der heimischen Kräuterwelt im Bernauer Hochtal ein. Sportlich geht es beim Internationalen Wettmähen der Südtiroler in Südbaden zu. Traditionell gibt es am Kräutertag auch vielfältige Verkaufstände, welche außergewöhnliche Produkte rund um das Thema Kräuter anbieten, ebenfalls vertreten sind Bernauer Kunsthandwerker die das Angebot abrunden. Die Naturpark-Wirte aus Bernau und der Kurhauswirt richten zudem Kräuterköstlichkeiten an. Der Bernauer Frauenverein verwöhnt die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen der Musikverein Bernau, die Naturpark-Alphörner und die Blaskapelle „Die neuen Blechmeisen“. Der Badische Kräutertag wird durch das Netzwerk Bauergarten- und Wildkräuterland Baden e. V. in Unterstützung des Naturparks Südschwarzwald organisiert. Weitere Informationen sowie ein ausführliches Programmheft zum 3. Badischen Kräutertag finden Sie unter www.krauter-regio.de und unter <http://www.naturpark-suedschwarzwald.de/aktuelles/veranstaltungen/3-badischer-kraeutertag>.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Herzliche Einladung zum Gemeindefest

„Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte... in dieser Stunde und jeden Tag.“ So erklingt es in einem bekannten Kirchenlied!

In diesem Sinne wollen wir am **21. Juni** ein frohes Fest feiern. Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst um **10:00 Uhr** in der Ev. Paul-Gerhardt-Kirche in Kollnau. Danach erwartet uns ein buntes Programm für Jung und Alt. Wir wollen uns kennenlernen, miteinander Reden, Spielen, Lachen und Singen.

Am Donnerstag, 11. Juni 2015

14:30 Uhr – Seniorencafé im Gemeindehaus
19:00 Uhr – Ökum. Bibelarbeitskreis
(Pfrin. Hanebuth) im Gemeindehaus

Am Sonntag, 14. Juni 2015

09:30 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
(Pfrin. Hanebuth) anschl. Kirchcafé
11:00 Uhr – Familienkirche in der Bläsikapelle

Am Dienstag, 16. Juni 2015

19:30 Uhr – Ökum. Gesprächskreis Frieden
im Gemeindehaus

VEREINSNACHRICHTEN

Seniorentreff Bleibach

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden euch alle recht herzlich zu unserer Halbtagesfahrt am **Dienstag, den 16. Juni 2015** ein. Es geht Richtung Nordschwarzwald. Alpirsbach-Freudenstadt.

Abfahrt ist wie immer **um 13 Uhr** am Bahnhof Bleibach. *Anmeldung bei Fa. Obert Reisen, Tel.: 07683-304 vormittags oder Tel.: 07685- 908913.*

Über rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Die Firmlinge gestalten am 20. Juni einen Seniorennachmittag im Bürgersaal Bleibach und würden sich über viele Seniorinnen und Senioren sehr freuen!

DRK Ortsverein Gutach-Bleibach e.V.



Altpapier- und Altkleidersammlung am 20.6.2015

Der DRK-Ortsverein Gutach-Bleibach führt am Samstag, den 20.6.2015 eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Bitte legen Sie das Papier gebündelt und die Altkleider in Säcke verpackt gut sichtbar an den Straßenrand. Nicht gesammelt werden geschnetztes Papier und Kartonen. Die Helfer treffen sich auf dem Schulhof Bleibach.

Kath. Frauengemeinschaft / kfd Bleibach



Jahreshauptversammlung am 16.06.2015

Die kfd Bleibach lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am **Dienstag, den 16.06.2015** ein. Bei dem Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche

St. Georg wird der verstorbenen Mitglieder gedacht, anschließend Versammlung im Pfarrsaal unter der Kirche. Nach der Tagesordnung wollen wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen.
Das kfd Team

Kath. Frauengemeinschaft / kfd Gutach



Ausflug am Sonntag, 5.7.2015

Wir laden alle Mitglieder und Nichtmitglieder herzlich ein zu unserem Jahresausflug am Sonntag, 5.7.2015. Wir haben wieder eine schöne Route zusammengestellt. Diese führt uns dieses Mal nach Gengenbach. In Gengenbach angekommen gibt es eine Vesperpause. Anschließend besuchen wir dort den Gottesdienst. In Hofweier im Gasthaus "Rössle" werden wir zu Mittag essen. Die Weiterfahrt erfolgt nach Goldscheuer, wo wir die Kirche "St. Maria Hilf" besichtigen (kostenfrei) und Kaffeepause halten. Die Rückkehr nach Gutach erfolgt so gegen 18.30 Uhr. Abfahrt ist in Gutach an der Kirche um 8.00 Uhr. Der Fahrpreis pro Person beträgt € 22,00. Anmeldungen bitte bei Frau Bärbel Müller, Tel. 07681 / 7881 oder bei jedem anderen Vorstandsmitglied.

Über rege Teilnahme würden wir uns freuen.
Ihr kfd-Team



SC Gutach-Bleibach e.V.



SC Jugendabteilung

Samstag, 13.06.2015

10:00 Uhr, E-Junioren, FC Denzlingen : SC GB
 12:00 Uhr, D2-Junioren, SC GB : FC Denzlingen 4
 13:00 Uhr, C-Junioren, SG Simonswald : SV Ebnet
 14:00 Uhr, D-Junioren, SF Elzach-Yach : SC GB
 14:00 Uhr, B-Juniorinnen, SC GB : SG St. Peter
 14:00 Uhr, C2-Junioren, PTV Jahn Freiburg 3 : SG Simonswald
 16:00 Uhr, B-Junioren, SG GB : SC Eichstetten

Sonntag, 14.06.2015

16:00 Uhr, A-Junioren, SG Simonswald : Alem. Freiburg-Zähringen

Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach

Am Donnerstag, 11.06.2015 Wanderung zum Mauracher Bergle.

Mit dem Zug, (Abfahrt Bleibach 13.17 Uhr, Gutach 13.20 Uhr, Kollnau 13.22 Uhr) Fahrt nach Buchholz. Vom dortigen Bahnhof Wanderung zum Mauracher Bergle, zur Severinskapelle und zum Wasserwerk, zurück nach Buchholz, Einkehr Gasthaus Löwen, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Rückfahrt 17.22 Uhr ab Buchholz.

Wanderführerinnen Anneliese Kalke (Tel. 07681/7446) und Ingelore Rambach.

Trachten- u. Brauchtumsverein ZweiTälerLand e.V.



Wir beteiligen uns am **Sonntag, 14. Juni 2015 am 1. Schwarzwälder Trachtenumzug** im Rahmen des **Triberger Schinkenfestes** und bitten alle Trachtenträger/innen ganz herzlich, daran teilzunehmen. Umzugsbeginn ist um **14.00 Uhr**. Die Trachtenträgerinnen möchten bitte einen Blumenstrauß mitnehmen. Für die musikalische Begleitung hat sich

freundlicherweise die Trachtenkapelle Musikverein Bleibach bereit erklärt.

Die Busfahrt ist kostenfrei, die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

11.15 Uhr Waldkirch (Post)
 11.20 Uhr Kollnau (gegenüber Edeka)
 11.25 Uhr Gutach (Brücke)
 11.30 Uhr **Bahnhof Bleibach**

ca. 11.45 Uhr Niederwinden (Gasthaus Bären)

Friedel Wehrle freut sich unter Tel. 07685/219 auf zahlreiche Anrufe von teilnehmenden Trachtenträger/innen.
Willi Wehrle, 1. Vorstand

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

"Fest im alten K-Werk" – 13./14. Juni 2015

Auch in diesem Jahr findet auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage Oberprechtal beim Sportplatz das Sommerfest des FSV Oberprechtal statt.

Am Samstag, dem 13. Juni spielt die Gruppe "Lederarsch" aus Biederbach, die sich mit ihrem Repertoire aus Schlagern, Pop und Rock schon weit über die Region hinaus einen Namen gemacht hat. Einlass ist ab 20.30 Uhr. Der Eintritt kostet EUR 5,00.

Der Sonntag beginnt um 9 Uhr mit einem Jugendspieltag der G- und F-Jugend. Dazwischen spielt ab etwa 12 Uhr die Musik- und Trachtenkapelle Oberprechtal zur Unterhaltung auf. Selbstverständlich ist auch für „Mittagsverpflegung“ gesorgt. Den Nachmittag bestreiten dann wieder die Jugendfußballer bevor der Sonntag mit musikalischer Unterhaltung durch Karl-Heinz Jäkle mit seinen Söhnen ausklingt.

Geführte Wanderung in Freiamt "Am Hesselbach"

Am Dienstag, 09. Juni 2015, ist eine geführte Nachmittagswanderung unter dem Titel "Am Hesselbach" mit Wanderführer Karl-Hermann Stegmann. Treffpunkt ist **um 14:00 Uhr** beim Sängerkheim Freiamt im Ortsteil Mußbach.

Anschließend ist gemütliches Beisammensein. Gutes Schuhwerk und witterungsentsprechende Kleidung werden empfohlen.

Anmeldung erbeten bei der Tourist-Information Freiamt, Tel 07645/ 91030, Fax 07645/ 91 03 99,

E-Mail: info@freiamt.de, Internet: www.freiamt.de

Gartentür zum romantischen Garten geöffnet bei Ursula Hauber

Zeit und Lust für einen Gartenbummel, dann kann **am Sonntag, 14. Juni 2015, in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr** der Garten von Ursula Hauber, Niedertal 8, idyllisch am Brettenbach gelegen, besucht werden. Die Gäste erwartet ein romantischer Staudengarten mit sehr großer Pflanzenvielfalt sowie Rosenobelisken in verschiedenen Gartenräumen. Die Pflanzungen im ländlichen Gartenstil lassen ein Gespür für Farb- und Formharmonie erkennen und tragen die Handschrift der Gärtnerin. Gemütliche Sitzplätze in Sonne und Schatten laden bei Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein. Lassen Sie sich überraschen. Eintritt: 3,00 €. Weitere Infos, Tel: 07645/1305, Internet www.ursulas-garten.de

"Brettental-Runde"

Am Dienstag, 16. Juni 2015, ist eine geführte Nachmittagswanderung unter dem Titel "Brettental-Runde" mit Wanderführer Eugen Herr. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr beim Wanderparkplatz im Ortsteil Brettental zu Beginn der Bildsteinstraße beim Feuerwehrgerätehaus. Anschließend ist gemütliches Beisammensein. Gutes Schuhwerk und witterungsentsprechender Kleidung werden empfohlen.

Anmeldung erbeten bei der Tourist-Information Freiamt, Tel: 07645/ 91030, Fax 07645/9103 99, E-Mail: info@freiamt.de, www.freiamt.de



Puppenklinik im Kurhaus Freiamt

Puppen und Teddys haben mit vielen Menschen die schönsten Erinnerungen. Manche erleiden jedoch ungewollt Schäden, müssen wieder repariert oder gar restauriert werden. Für diese Fälle gastiert nun die „Puppenklinik“ im Kurhaus Freiamt **am Mittwoch, 10. Juni 2015, am Donnerstag, 11. Juni sowie am Samstag, 13. Juni, und am Sonntag, 14. Juni**, jeweils in der Zeit von **13 Uhr bis 17 Uhr**. Die „Patienten“, Lieblingssuppe und geliebter Teddybär, können dann vom „Pupp doktor“ behandelt werden. Weitere Infos bei der Tourist-Information Freiamt, Tel. 07645/91030

SONSTIGES

Pflegemittel aus der Natur 1

- Heilpflanzen-Workshop

Rosen und andere duftenden Blüten und Blätter werden an diesem Abendkurs zu einer Gesichtsmaske und Massageöl weiterverarbeitet und ausprobiert. Der Kurs findet in den Räumen der Freien Schule Elztal in der 'Adleria' in Gutach statt.

Freitag, 19. Juni 2015 • 19:00 Uhr - 21:30 Uhr

Anmeldung & Infos: Nicole Kaiser • 07681-4742355 • info@arnica-wildkraeuterseminare.de

Jetzt bei ECHT GUT! bewerben

Die Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Gemeinschaft einsetzen, stehen oft nicht im Rampenlicht. Dabei sind alle, die sich freiwillig engagieren echt gut! Mit dem Ehrenamtsbewerb ECHT GUT! dankt die Landesregierung allen Engagierten und will so ihre Arbeit anerkennen und stärken. Die Bewerbungsphase des Wettbewerbs hat gerade begonnen und läuft noch bis zum 31. Juli. Ob Verein oder Einzelperson: Jeder kann sein ehrenamtliches Projekt vorstellen und sich in einer der sieben Kategorien bewerben. Nur in der Kategorie Sonderpreis Lebenswerk sind Eigenbewerbungen nicht möglich. Die Engagierten müssen vorgeschlagen werden. In jeder der Kategorien winkt ein attraktives Preisgeld von bis zu 4000 Euro. Mehr Informationen und das Bewerbungsformular erhalten Sie unter <http://www.echt-gut-bw.de/>.

Schnellere Hilfe bei seelischen Problemen

Auf eine Psychotherapie muss man oft lange warten. Besonders schwierig ist das für Menschen mit akuten Problemen. Was viele nicht wissen: Die Wartezeit lässt sich überbrücken und mitunter verkürzen. Thomas K. leidet an Depressionen, seit seine Frau ihn vor einem halben Jahr verlassen hat. Nach anfänglicher Wut und Trauer über den Verlust fällt er immer tiefer in ein emotionales Loch und sucht sich schließlich Hilfe. Der 55-Jährige telefoniert zahlreiche Psychotherapeuten durch. Die Antwort ist bei allen gleich: Zurzeit ist leider kein Therapieplatz frei.

Wie Herrn K. geht es vielen. Drei Monate müssen Patienten im Schnitt auf die Behandlung bei einem Therapeuten warten, der direkt mit der Krankenkasse abrechnen kann. So das Ergebnis einer Studie der Bundespsychotherapeutenkammer. „Für Betroffene, die dringende Hilfe brauchen, ist das zu lang“, sagt Björn Gatzner von der Karlsruher Beratungsstelle der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD). Überbrücken lässt sich die Wartezeit durch kurzfristige Einzelgespräche. Angeboten werden diese zum Beispiel in psychologischen Notfall-Ambulanzen von Krankenhäusern oder durch Beratungsstellen der Kommunen, Kirchen und Wohlfahrtsverbände. „Die Anlaufstellen sind vielfältig“, erklärt Patientenberater Gatzner. Orientierung und Unterstützung bei der richtigen Auswahl bietet neben der UPD der sogenannte Sozialpsychiatrische Dienst, der sich meist in jeder größeren Stadt findet.

„Eine Dauerlösung sind Einzelgespräche allerdings nicht“, so Gatzner. Patienten, die auf absehbare Zeit keinen Platz bei ei-

nem Kassen-Therapeuten finden, können daher noch einen anderen Weg gehen: Sie beantragen bei ihrer gesetzlichen Krankenkasse, dass sie in einer Privatpraxis behandelt werden. Das ist per Gesetz möglich, wenn sich die Therapie nicht aufschieben lässt. Gatzner: „Dafür bittet man seinen Arzt um eine entsprechende Bestätigung, notiert die Absagen der Psychotherapeuten und schickt beides an die Kasse.“

Wichtig zu wissen: Bei diesem sogenannten Kostenerstattungsverfahren muss der Patient die Therapiesitzungen zunächst selbst bezahlen und bekommt das Geld später von der Versicherung zurück. „Bevor es losgeht, sollten Patienten daher eine schriftliche Zusage der Kasse haben – sonst können sie am Ende auf den Behandlungskosten sitzenbleiben“, sagt Gatzner.

UPD-Tipp: Ausführliche Informationen und hilfreiche Links zum Thema Psychotherapie finden Betroffene im aktuellen UPD-Spezial unter www.patientenberatung.de/psychotherapie.

Die UPD berät per Gesetz kostenlos, neutral und unabhängig zu allen Gesundheitsfragen – vor Ort in 21 Städten, im Internet unter www.patientenberatung.de und am Telefon (gebührenfrei im Festnetz):

Deutsch: 0800 0 11 77 22

(Mo bis Fr 10-18 Uhr, Do bis 20 Uhr)

Türkisch: 0800 0 11 77 23

(Mo / Mi 10-12 Uhr, 15-17 Uhr)

Russisch: 0800 0 11 77 24

(Mo / Mi 10-12 Uhr, 15-17 Uhr)

Arzneimittel: 0800 0 11 77 25

(Mo / Di / Do 9-16 Uhr, Mi / Fr 9-13 Uhr)

Ärger bei der Umstellung von Telefonanschlüssen auf IP-Technik

Telekommunikationsanbieter stellen Telefon- und Internetanschlüsse bis 2018 auf IP-Technik um.

Dabei läuft nicht alles reibungslos, wie Verbraucherbeschwerden zeigen: Die Umstellung klappt oft nicht, der Anschluss fällt wochenlang aus, Informationen über die Technik sind unzureichend und Hausnotrufe funktionsunfähig. In einer bundesweiten Umfrage wollen die Verbraucherzentralen vom 1. Juni bis 10. Juli 2015 Beschwerden zum IP-basierten Anschluss erfassen und auswerten. Verbraucher können an der Umfrage unter www.vz-bw.de/telefonumstellung teilnehmen.

Nicht nur die Telekom, auch andere Anbieter werden nach und nach auf die neue Anschluss-technik – All-IP umstellen. Statt der bisherigen Anschlussleitung mit zwei Leitungen, eine für Telefon und eine für Internet, gibt es zukünftig nur noch eine Datenleitung. Telefonate werden dann ausschließlich über das Internet geführt. In welchen Gebieten Deutschlands die Umstellung wann erfolgt, ist nicht bekannt.

Probleme bei der Umstellung

Seit einiger Zeit registrieren die Verbraucherzentralen vermehrt Beschwerden von Telefonkunden, die über Probleme bei der Umstellung auf die neue Anschluss-technik klagen. Häufig erhalten die Betroffenen gar keine Antwort oder Hilfe vom Telekommunikationsanbieter, so dass sie längere Zeit ihr Telefon nicht nutzen können.

Fakt ist: Viele Verbraucher werden nicht oder nur unzureichend über den Umstellungsprozess informiert. Eine Umstellung wird zudem oft im Zuge einer Tarifänderung vorgenommen. „Das ist nicht akzeptabel. Anbieter müssen Verbraucher ausreichend über die anstehenden Änderungen und Folgekosten informieren, eine Umstellung darf nicht so nebenbei stattfinden“, kritisiert Erich Nolte, Telekommunikationsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Darüber hinaus erfolge die Umstellung nicht im Rahmen der noch verbleibenden Vertragslaufzeit des aktuellen Vertrages. Stattdessen müsse der Verbraucher neue Verträge mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten abschließen oder aber den Anbieter wechseln. „In jedem Fall muss der Verbraucher aktiv werden und sich um den Umstellungs- bzw. Wechselprozess kümmern, ob er das möchte oder nicht“, sagt Nolte.

Endlich ist wieder *Spargelzeit*



Foto: Marina Grau / fotolia.com

Spargel-Erdbeer-Nester

Einen Muffintieg bereiten und in große Muffinsform (12er Blech) einfüllen. Muffin mit Löffel aushöhlen und mit Frischkäse (evtl. gesüßt) zu 3/4 füllen bzw. spritzen.

Grüne gekochte Spargelspitzen kreisförmig senkrecht einstecken, wobei die Spitzen gut sichtbar bleiben müssen.

Mittig eine frische Erdbeere setzen.

Ein frühlingshaftes Dessert!

Backen: ca. 10-15 min bei 180 Grad backen.

Eingereicht von Peter Thum

Spargel und Schinken auf südländische Art

Sie sind das kulinarische Dreamteam im Frühjahr: Spargel und Schinken. Wer das klassische Gericht neu in Szene setzen möchte, sollte frisches Basilikum-Pesto dazu servieren. Es harmoniert hervorragend mit den Röstaromen des angebratenen Spargels und den Schinken-Spezialitäten von Aoste L'Original - ob hauchdünn geschnittener Flämischer Kernschinken, der nach traditioneller Art über Buchenholz geräuchert wird, oder luftgetrockneter Aoste Schinken, der von Hand gesalzen wird und mehrere Monate in frischer Bergluft reift. Mehr Infos: www.aoste.de

Gebratener Spargel mit Pesto und Schinken

Zutaten

für 4 Personen:

- 1,5 kg weißer Spargel
- 2 Knoblauchzehen
- Salz, Pfeffer, Zucker
- 150 ml Olivenöl
- 35 g Pinienkerne
- 50 g Parmesankäse
- 2 Bund Basilikum
- 2 EL Butter
- 160 g hauchfeiner Flämischer Kernschinken oder luftgetrockneter Schinken

Zubereitung

Spargel waschen, schälen und holzige Enden abschneiden. Reichlich Wasser mit 1-2 TL Salz und ca. 1 TL Zucker in einem großen Topf aufkochen. Spargel darin ca. 10 Minuten bissfest garen, herausheben und auf Küchenpapier abtropfen lassen. Pinienkerne in einer Pfanne ohne Fett goldbraun rösten. Basilikumblätter waschen und trocken tupfen. Knoblauch schälen und in kleine Stücke schneiden. Basilikum, Knoblauch und Pinienkerne pürieren, dabei Olivenöl nach und nach zugießen. Käse reiben und unterheben. Pesto mit Salz, Pfeffer und 1 Prise Zucker abschmecken. Spargelstangen 3-4 Minuten in Butter goldbraun braten, mit Salz und Pfeffer würzen. Spargel mit jeweils 2-3 TL Pesto und einigen Scheiben Schinken von Aoste L'Original anrichten. (mso)

Quelle: www.medienservice-online.de

Mehr Rezepte zum Thema „Spargel“ finden Sie auch unter www.gemeindeklick.de

Gemeinde
klick.de

Ein Produkt von NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Verträge mit Prospekt- und Anzeigenkunden

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Herstellung und/oder das Verteilen von Prospekten sowie für Verträge über die Veröffentlichung von Anzeigen in allen periodischen Druckerzeugnissen der Verlage Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG (im folgenden „Verlag“ genannt). Sie gelten auch für künftige Auftragsaufträge. Eigenen AGB des Kunden wird hiermit widersprochen.

1. Zustandekommen des Vertrages

Der Kunde ist an sein Vertragsangebot (Auftrag) 14 Tage gebunden. Der Vertrag kommt durch schriftliche Annahmeerklärung des Verlags (Bestätigung) zustande, mangels einer solchen durch Veröffentlichung der Anzeige bzw. durch die Ausführung des Auftrags.

2. Zulässiger Inhalt der Anzeige

Der Inhalt der Anzeige darf nicht gegen Gesetz verstoßen. Er darf weder Angriffe auf Dritte enthalten noch Rechte Dritter verletzen. Soweit der Kunde Texte, Zeichnungen oder Lichtbilder Dritter verwendet, hat er zuvor die Zustimmung sowohl des Urhebers als auch der abgebildeten Person einzuholen. Soll die Anzeige in einem Amtsblatt veröffentlicht werden, darf sie keinen Beitrag zur Meinungsbildung in einer die Öffentlichkeit bewegenden Frage darstellen. Dem Verlag wird deshalb ein Rücktrittsrecht zugestanden für den Fall, dass der Inhalt der Anzeige den vorstehend genannten Kriterien nicht entspricht.

3. Druckvorlagen

Druckvorlagen und andere Angaben zum Inhalt der Anzeige müssen klar und unmissverständlich sein. Sie sind maschinenschriftlich, per E-Mail oder als Datei zu übermitteln. Fehler, die auf eine handschriftliche Übermittlung zurückzuführen sind oder Missverständnisse bei der mündlichen oder fernmündlichen Übermittlung gehen zu Lasten des Kunden. Druckvorlagen werden 2 Monate nach erfolgter Veröffentlichung vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.

4. Veröffentlichungswünsche

Regelmäßiger Anzeigenschluss in wöchentlich erscheinenden Druckwerken ist der Montag einer Woche, 18.00 Uhr. Bis dahin beauftragte und ggf. zum Druck freigegebene Anzeigen werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Wünscht der Kunde die Veröffentlichung in einer anderen Ausgabe, ist dies ausdrücklich zu beauftragen. Platzierungswünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt, sind für den Verlag aber im Zweifel unverbindlich. Bestätigt der Verlag eine bestimmte Platzierung, ist dies für beide Seiten verbindlich; eine Stornierung ist in diesem Fall abweichend von Ziffer 15 nicht mehr möglich.

5. Korrekturabzug

Korrekturabzüge werden in Dateiform übermittelt, und zwar nur dann, wenn der Kunde dies ausdrücklich im Vertrag vereinbart hat. Bei Anzeigen in den Mindestgrößen 60 mm 2-spaltig oder 30 mm 4-spaltig sind bis zu zwei Korrekturabzüge im Anzeigenpreis enthalten. Im Übrigen sind für jeden Korrekturabzug 5,50 EUR zu entrichten. Korrekturabzüge sind unverzüglich zu überprüfen und gegebenenfalls korrigiert mit Druckfreigabe zurückzusenden. Die Druckfreigabe hat spätestens bis zum Zeitpunkt des Anzeigenschlusses zu erfolgen.

6. Größe und Gestaltung der Anzeige

Aus drucktechnischen Gründen können Anzeigen nur 2- oder 4-spaltig gedruckt werden (das entspricht einer Breite von 90 bzw. 185 mm). Auf dieser Grundlage erfolgt eine Berechnung auch dann, wenn die Vorgabe des Kunden für die Anzeige eine geringere Breite ausweist.

Die Höhe der Anzeige bestimmt sich im Zweifel dem für den Inhalt der Anzeige benötigten Raum. Das gilt auch bei Vorgabe einer bestimmten Höhe durch den Kunden, sofern der Text darin nicht untergebracht werden kann. Dementsprechend erfolgt auch die Abrechnung.

7. Preise

Bei Auftragsaufträgen im kaufmännischen Verkehr, insbesondere bei langfristigen Abschlüssen, erfolgt die Abrechnung aufgrund der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der jeweiligen Anzeige gültigen Preisliste.

Rabatte werden nur kundenbezogen gewährt. Dies gilt auch bei Einschaltung eines Werbemittlers oder einer Agentur. Der Anzeigenabschluss ist nicht übertragbar.

Ein eingeräumter Mengenrabatt (Malstaffel oder Mengenstaffel) wird unter Vorbehalt sofort von jeder Rechnung in Abzug gebracht. Werden die Voraussetzungen für den eingeräumten Rabatt aus Gründen, die der Verlag nicht zu vertreten hat, nicht erreicht, hat der Kunde vorbehaltlich weiterer Ansprüche den zunächst in Abzug gebrachten Rabatt nachzutragen.

Kirchen und eingetragene Vereine, die nicht politische Parteien sind, erhalten einen Rabatt von 20% auf Anzeigen, die das religiöse oder gesellschaftliche Leben des Vertriebsorts betreffen, unmittelbar der Förderung der Ziele der Kirche oder des Vereins dienen und nicht primär auf die Erzielung von Einnahmen gerichtet sind.

Unter denselben Voraussetzungen wird den politischen Parteien ein Rabatt von 15% eingeräumt.

Eine Kumulierung mit anderen Rabatten (z.B. mit einem Mal- oder Mengenrabatt) ist nicht möglich.

8. Werbemittler/Werbeagenturen

Werbemittler oder Werbeagenturen, die für einen Kunden einen Auftragsauftrag erteilen, erhalten unter den nachstehenden Voraussetzungen eine AE-Provision von 15%. Voraussetzung ist, dass dem Verlag eine druckfertige (reproduktionsfähige) Vorlage zur Verfügung gestellt wird, und dass auch alle weiteren den Druck vorbereitenden Arbeiten vom Werbemittler oder von der Werbeagentur erledigt werden. Ist dies nicht der Fall, vermindert sich die AE-Provision auf 10%.

Die AE-Provision darf weder ganz noch teilweise an den Kunden weitergegeben werden.

Eine AE-Provision wird nicht gewährt auf Anzeigen, für die bereits ein Direktabschluss mit dem Kunden vorliegt.

Eine AE-Provision wird ferner nicht gewährt, wenn der Auftragsauftrag vom Werbemittler oder von der Agentur im eigenen Namen erteilt wird.

9. Beleg

Ein Beleg über die veröffentlichte Anzeige wird nicht übersandt. Kunden, die ihren Sitz nicht am Vertriebsort des Druckwerks haben, können im Rahmen des Vertragsschlusses um Übersendung einer Belegseite bitten. In diesem Fall erfolgt die Übermittlung als PDF-Datei zusammen mit der Rechnung per E-Mail. Im Übrigen können Belegseiten oder Belegexemplare nur gegen Berechnung abgegeben werden.

10. Rechnung und Zahlung

Die Rechnung wird per E-Mail übermittelt. Sie ist sofort rein netto zahlbar. Ein Skontoabzug wird nicht gewährt.

Der Verlag gewährt dem Kunden jedoch einen Nachlass von 2%, sofern dieser vor Rechnungsstellung unter Angabe von IBAN und BIC einem Einzug im SEPA-Basis-Lastschrift-Verfahren zustimmt. Diese Regelung gilt jedoch nicht für private Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 2/50 mm.

Bei Zahlungsverzug des Kunden kann der Verlag die Veröffentlichung weiterer Anzeigen ablehnen, auch soweit hierüber ein Vertrag bereits zustande gekommen ist.

11. Verteilung von Prospekten

Hat der Verlag die Verteilung von Prospekten übernommen, so erfolgt die Verteilung an alle Haushalte im Ortsgebiet, die über einen vom öffentlichen Raum aus zugänglichen Briefkasten verfügen. Dasselbe gilt für Betriebe und Behördenstellen. Dabei ist „Ortsgebiet“ das geschlossene bebaut Gebiet einer Gemeinde. Zum Ortsgebiet gehören insbesondere nicht Haushalte im Außenbereich.

12. Streuverluste

Streuverluste bei der Verbreitung des Werbeträgers lassen sich nie ausschließen. Bis zu 5% stellen Streuverluste in der Regel keinen Mangel der geschuldeten Leistung dar.

13. Mängelrüge und Haftung

Beanstandungen wegen offensichtlicher Mängel müssen innerhalb von 2 Wochen nach Veröffentlichung schriftlich vorgebracht werden. Spätere Reklamationen sind ausgeschlossen.

Eine Nacherfüllung erfolgt, soweit der Zweck der Anzeige dies zulässt und soweit dies dem Kunden zumutbar ist, durch mangelfreie Veröffentlichung der Anzeige.

Die Haftung des Verlags beschränkt sich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Das gilt nicht bei Personenschäden, ferner nicht für solche Schäden, die aus der Verletzung von Rechten resultieren, die dem Kunden nach Inhalt und Zweck des Vertrages gerade zu gewähren sind oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf (Kardinalpflichten).

14. Anderweitige Nutzung

Durch den Verlag gesetzte Anzeigen oder vom Verlag zur Verfügung gestellte Zeichnungen oder Lichtbilder dürfen vom Kunden ohne Genehmigung des Verlages anderweitig nicht, insbesondere nicht in anderen Medien, veröffentlicht oder an andere Nutzer weitergegeben werden, auch nicht auszugsweise.

15. Zusätzliche Veröffentlichung im Internet

Der Verlag veröffentlicht zahlreiche periodische Druckwerke zusätzlich im Internet. Diese zusätzliche Verbreitung der Anzeige erfolgt für den Kunden ggf. ohne Mehrkosten.

16. Stornierung und Stornierungsfolgen

Storniert der Kunde einen Auftragsauftrag vor Anzeigenschluss, hat er 50% des Entgelts zu bezahlen, das bei einer Veröffentlichung angefallen wäre. Eine Stornierung von Anzeigen mit verbindlicher Platzierung ist jedoch nicht möglich (vergleiche Ziffer 4), ebenso wenig eine Stornierung nach Anzeigenschluss. Die Stornierung hat in jedem Fall in Textform zu erfolgen (schriftlich oder per E-Mail).

17. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist der Sitz des Verlages. Dies gilt nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist. In diesem Fall gilt die gesetzliche Regelung.

VERSCHIEDENES

Auf Wiedersehen!

Für mich gehen 10 schöne Jahre im Peterhus in Siegelau zu Ende. Ich habe gerne hier gelebt und Land und Leute sehr gemocht. Ich bedanke mich herzlich für die freundliche Aufnahme im Dorf, die vielen netten Besuche, und insbesondere für die immer hilfsbereite und tatkräftige tolle Nachbarschaft! Alles Gute wünscht Euch Silke Lanninger

ANZEIGENSCHLUSS

Bitte beachten Sie folgenden Anzeigenschluss beim Schalten Ihrer Anzeige:

MONTAG 16.00 Uhr

Heike Winkelmann

Telefon 0741 5340-37 | Telefax 07033 3204928
heike.winkelmann@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Telefax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0741 65 85

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

GESCHÄFTSANZEIGEN

CLEMENS ELSNER
Steinmetz- und Bildhauermeister

**Grabmale
Fensterbänke
Treppenbeläge**

79261 Gutach-Bleibach
Am Vogelhof 1 · Tel. 07685 442 · Fax 7560



DACHBEGRÜNUNG.

Manfred Berger Garten- & Landschaftsbau Waldkirch

A.-Jeanmaire-Str. 22 • 79183 Waldkirch • tel 07681/7284 • www.Galabau-Berger.de

Kompost richtig anlegen

Das Gleichgewicht beim Kompostieren muss stimmen

Organische Abfälle aus Garten und Haushalt sind zu schade für die Biotonne. Auf einem Komposthaufen wird aus ihnen wertvoller Dünger für den Garten.

Wer im Frühjahr mit der Anlage eines Komposthaufens beginnt, hat im Herbst einen wertvollen und gesunden Dünger. Die Grundlage für einen eigenen Kompost bilden in der Regel die kompostierbaren Abfälle aus Haus und Garten. Unbehandelte, organische Abfälle aus der Küche, wie Blumen, Obstreste, Gemüse, Kartoffelschalen, Kaffee- und Teesatz, Eierschalen, Holzasche, sogar Zeitungspapier in kleinen Mengen. Abfälle aus dem Garten, wie ganze Pflanzen, Laub, Hecken- und Baumschnitt. Sonstige organische Abfälle, wie Einstreu und Mist aus der Kleintierhaltung, Stroh und Sägespäne.

Gekochte Speisereste und Fleisch gehören nicht auf den Kompost. Sie könnten Ratten und andere Nager anlocken. Problematisch auf dem Kompost ist auch frischer Rasenschnitt. Dieser enthält viel Wasser und verdichtet sich in Schichten über zehn Zentimetern Höhe. Mangels Sauerstoff in diesen Bereichen kann das Gemisch faulen. Auf keinen Fall gehören Unkräuter samt Samenständen auf den Kompost. Man verteilt diese sonst später im ganzen Garten.

Nach dem Aufsetzen sollte sich der Komposthaufen auf 50 bis 60 Grad im Innern erwärmen. Dadurch werden Krankheitskeime vernichtet. Wenn die Temperatur im Innern abkühlt, sollte man das Äußere nach innen umschaukeln. Danach bedeckt man den Komposthaufen mit Stroh oder mit Pflanzen wie Kapuzinerkresse oder Kürbissen, die man direkt in den Kompost sät. Nach einem halben Jahr ist der Kompost als Dünger verwendbar. Nach einem bis zwei Jahren wird aus ihm fruchtbare Gartenerde. (wvp)

NM14-P1



PRIVATANZEIGEN ZUM VORZUGSPREIS

Nur bei Abbuchungsermächtigung.

Bitte senden Sie uns Ihren Anzeigenauftrag

- * per Fax **07033 3204928**
- * per Post **NUSSBAUM MEDIEN** Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
- * per E-Mail anzeigen.78628@nussbaummedien.de

Kalender-
woche

Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt:

In folgenden Orten gelten andere Preise: Blumberg, Calw, Ditzingen, Eisligen, Esslingen-Mitte, Ettligen, Filderstadt, Gaggenau, Gerlingen, Göppingen, Korntal-Münchingen, Leinfelden-Echterdingen, Ostfildern, Rastatt, S-Plieningen, S-Sillenbuch und S-Weilimdorf

Anzeigenpreise (inkl. MwSt.)

- bis zu 4 Textzeilen = 8,00 €
- je weitere Textzeile = 2,00 €
- Chiffreanzeige zzgl. 5,50 €

Ab einer Anzeigengröße von 90 x 51 mm gelten die geschäftlichen Ortspreise.

Gestaltete Familienanzeigen

sind möglich in den Anzeigengrößen:

- 90 x 40 mm (16,00 €)
- 90 x 50 mm (20,00 €)
- farbig schwarz-weiß
(Farbzuschlag nur 24,00 € inkl. MwSt.)

Anzeigentext

Auftraggeber

Vor- und Zuname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

E-Mail

Abbuchungsermächtigung

Konto-Inhaber

DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____
IBAN des Zahlungspflichtigen

BIC

oder

Kontonummer

Bankleitzahl

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweils aktuellen Anzeigentarifes von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG

Datum / Unterschrift

A portrait of Dr. Edmund Stoiber, an elderly man with white hair and glasses, wearing a dark suit, white shirt, and patterned tie. He is smiling slightly and looking towards the camera. The background is a blurred outdoor setting with green foliage and pink flowers.

Einladung

Mitglieder- & KundenForum

am Dienstag, 23. Juni 2015, 19.00 Uhr
in der Stadthalle in Waldkirch

„Einlasskarten
in Ihrer
Geschäftsstelle
solange Vorrat
reicht.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ministerpräsident a. D. **Dr. Edmund Stoiber** ist bei uns zu Gast mit seinem hoch aktuellen Thema

Europa - unsere Zukunft?!

Mit großer Leidenschaft kämpft Dr. Edmund Stoiber bis heute für die europäische Idee. Als ehrenamtlicher Leiter der hochrangigen EU-Kommission zum Abbau der Bürokratie in Europa, setzte er sich engagiert ein für mehr Transparenz in der EU. In seinem Vortrag zeigt uns der brillante Redner die Chancen eines starken Europas auf.

Sichern Sie sich Ihre Einlasskarte.
Wir freuen uns auf Sie.

 **Volksbank
Breisgau Nord eG**
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!



GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

GERNE NEHMEN WIR IHRE GESCHÄFTSANZEIGE ENTGEGEN.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

4-spaltig (185mm breit) und 30 mm hoch

in **GUTACH**
42,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

* Alle Preise sind gültig für Schwarz-Weiß-Anzeigen bei Direktanschaltung; für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere aktuellen Mediadaten an.

Rechnung an:

Firma

Name, Vorname des Inhabers

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Fax (mit Durchwahl für evtl. Rückfragen)

Senden Sie uns diesen Anzeigenauftrag an
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
Telefax 07033 3204928 | Telefon 0741 5340-0
anzeigen.78628@nussbaummedien.de

Die Anzeige soll in **GUTACH**
in der/den Kalenderwoche/n erscheinen.

Weitere Orte: Die Preise anderer Orte erfahren Sie unter www.nussbaummedien.de/Mediadaten oder rufen Sie uns an.

Größe 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch
 185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

Farbe Schwarz-Weiß Vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. Farbzuschläge, die den Mindestfarbzuschlag von 48,00 EUR zzgl. MwSt. bei Direktanschaltung überschreiten, sind rabattfähig.

Anzeigentext

Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext diesem Auftrag gut leserlich bei bzw. schicken ihn uns auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
(Es wird bei einfacheren, kleinen Textanzeigen, Formatanzeigen, Vollvorlagen sowie bei geringfügigen Änderungen von bereits gesendeten Korrekturabzügen kein Korrekturabzug verschickt.)
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien:
(Kundennummer)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

Datum / Unterschrift



Der Spaltenpreis bei Direktanschaltung beträgt

im Mitteilungsblatt Gutach:

0,35 € pro mm Höhe
(bei einer Spaltenbreite von 45 mm)
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 120 mm hoch

in **GUTACH**
84,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 50 mm hoch

in **GUTACH**
35,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

Wir bieten Ihnen Qualität, **die sich rechnet.**

Herzliche Einladung

zur Eröffnung unserer Ausstellung am 13. und 14. Juni 2015

**Öffnen Sie mit uns Fenster und Türen und feiern Sie mit –
an unseren Schautagen!**

Wenn das kein Grund zum Feiern ist:
SCHREINER WALTER eröffnet seine neue Ausstellung –
und Sie sind herzlich eingeladen! Machen Sie sich ein Bild
von dem faszinierenden Spektrum an zukunftsweisenden Fenstern und
Türen (während der Nachwuchs beim Kinderschminken seinen Spaß hat).

Dazwischen können Sie Kraft tanken bei Getränken und Grillwürstchen.
Sonntags verwöhnen wir Sie zusätzlich mit Kaffee und Kuchen.



**FREI ZUM
ENTDECKEN!**
UNSERE NEUE AUSSTELLUNG

Außerdem erwartet Sie folgendes Programm:

	Samstag
15 Uhr	Vortrag „FineLine – das schicke Fassadensystem aus Holz-Aluminium“ (Martin Elsen, Unilux)
20 Uhr	Livemusik mit der Band „Saitensprünge“
	Sonntag
11 Uhr	Vortrag „Mein-Beruhigend-Sicher-Fenster“ (Gerald Schmidt, Weru)
14 Uhr	Vortrag „Mehr Komfort durch eine gesunde Wohnraumlüftung“ (Gerald Schmidt, Weru)

Last but not least:

Unter allen Besuchern der Ausstellung **verlosen wir eine
exklusive Aluminium-Haustür.**



Eröffnungsangebot

3 FÜR 2

Erhalten Sie jetzt die 3-Scheiben-
Wärmeschutzverglasung zum Preis
einer 2-fach-Verglasung*.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.



*Angebot nur gültig für Unilux-Fenster und nur für die Funktionsgläser „Super Thermo 3“ und „Thermo White 3“. Angebot gültig beim Neukauf bis max. 30 Fenster. Barauszahlung, Verrechnung oder Kombination mit anderen Aktionen und/oder Käufen nicht möglich. Aktion gültig bis 31.07.2015 in der Bundesrepublik Deutschland.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Simonswälderstraße 39 · 79261 Gutach-Bleibach

Tel. 07685 9139550 · Mobil: 0160 90517239 · schreinerei-walter@t-online.de



KW 24. Gültig vom 10.06. bis 13.06.2015

REWE

Dieter Schneider

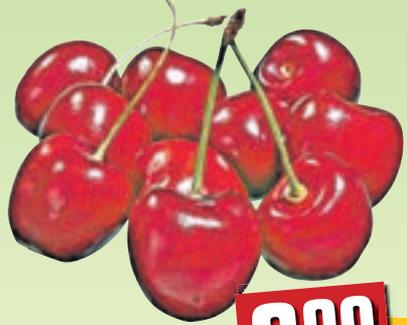
Diese Angebote erhalten Sie auch in unserem REWE Markt in Waldkirch, Stahlhofstraße 3

Ab sofort auch mit Lotto-Annahmestelle **LOTTO**



79261 Gutach-Bleibach
Simonswälder Straße

Knackfrische Kirschen



Knackfrische Kirschen
Kl. I
1 kg

6,90
AKTIONSPREIS



Metzgerei **Schlenker**

Würzige Mainzer leicht angeräuchert, aus eigener Produktion
100 g

0,99
AKTIONSPREIS



Metzgerei **Schlenker**

Zwiebelmettwurst aus eigener Produktion
100 g

0,99
AKTIONSPREIS



Linder's Metzgerei Glottertal
Grillsteak vom Schweinenacken aus eigener Schweineaufzucht, versch. gewürzt
1 kg

6,99
AKTIONSPREIS



Linder's Metzgerei Glottertal

Frisches Schweine-Filet aus eigener Schweineaufzucht
100 g

1,29
AKTIONSPREIS



Linder's Metzgerei Glottertal

Frischwurst Aufschnitt aus eigener Produktion
100 g

0,89
AKTIONSPREIS



Linder's Metzgerei Glottertal
Saftig gekochter Hinterschinken® aus eigener Produktion
100 g

1,39
AKTIONSPREIS



Jacobs Kaffee Krönung versch. Sorten, gemahlen, (1 kg = 8.58)
500-g-Pckg.

Ihr Preisvorteil: **28%!**
4,29
AKTIONSPREIS

Beim Kauf eines Kasten erhalten Sie ein Bitburger Alkoholfrei Sixpack GRATIS*.
*Nur solange der Vorrat reicht.



Bitburger Premium Pils (1 l = 1.10)
20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10 + 0.48 Pfand

10,99
AKTIONSPREIS

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.